Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 139 (2013)
Heft: 9

Artikel: Mitmachen und verlieren! : Der Angst-O-Mat
Autor: Porr, Diana
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-946028

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Angst-O-Mat

Diana Porr

Kennen Sie den Wahl-O-Mat? Das ist quasi eine politische Partnervermittlungsbörse im Internet. Das funktioniert so: Sie beantworten eine Reihe von Fragen, z. B., ob Sie möchten, dass die EU der Schweiz beitreten soll, oder welche Bildungspolitik Sie wollen, und am Ende sagt Ihnen das Programm, welche Partei bei der nächsten Wahl am besten zu Ihnen passt.

Nun schlittern wir ja seit Jahren nur noch von Krise zu Krise und von Katastrophenmeldung zu Katastrophenmeldung (in diesem Monat jährt sich wieder der Elfte September), und die Politiker tun nur noch so, als wüssten sie, was sie tun. Wissen SIE da noch, wen Sie wählen sollten?

Gerade die Deutschen haben ja bekanntlich vor allem Angst (Dschörmen Ängst). Deshalb haben wir als besonderen Service für unsere deutschen Leser einen einfacheren Test entwickelt: Beantworten Sie nur eine einzige Frage, und wir sagen Ihnen, welche Partei die richtige für Sie ist!

Wovor haben Sie am meisten Angst?

A) vor dem Klimawandel
B) vor Banken
C) vor Angela Merkel
D) vor hohen Steuern
E) vor Überwachung
F) vor Veränderung

A

Die Welt wird untergehen und der Mensch (bzw. die Menschin) ist schuld! Klimakatastrophe! Flutkatastrophe! Dürrekatastrophe! Explodierte, leckende Atomkraftwerke! Hurrikane! Gletscherschmelze! Stillgelegte Skilifte! Aussterbende Nebelparder und Gelbbauchunken! Die Erde wird sich für alles rächen, was wir ihr antun! Deshalb müssen wir möglichst schnell möglichst alles verbieten, insbesondere SUVs, das Rauchen, Terroristen und Fastfood! → Wählen Sie die Grünen. (PS: Falls Ihnen das mit den Skiliften am meisten Sorge macht, wählen Sie die FDP.)

B

Diese Bänkster und Finanzzocker stürzen uns alle ins Chaos! Die haben doch rein gar nichts gelernt aus der Krise! Sacken schon wieder Millionenboni ein und spekulieren munter ganze Länder und bald ganz Europa in den Ruin! Erst Griechenland, dann Zypern, dann Spanien und Italien, und Deutschland sitzt da doch längst mit im sinkenden Boot. Und dann sieht es aber zappenduster aus! Wir müssen diesen gewissenlosen globalen Raubtierkapitalisten endlich das Handwerk legen und Deutschland verstaatlichen, oder Europa wird untergehen! → Wählen Sie Die Linke.

C

Es gibt Schildkröten, die sehr alt werden, weil sie sich wenig bis gar nicht bewegen. Diese Taktik scheint auch Angela Merkel zu verfolgen. Ob Eurodauerkrise, Finanzmarktregulierung, demografischer Wandel, Lohngerechtigkeit, Integrationspolitik, Bildungspolitik – diese Frau scheint fest entschlossen, alle Probleme auszusitzen und so lange zu ignorieren, bis sie von alleine wieder weggehen. Wenn sie noch 200 Jahre durchhält, wie besagte Schildkröte, könnte das sogar klappen. Bei den europäischen Nachbarn ist sie mittlerweile zwar noch unbeliebter als Peer Steinbrück (und das ist schon eine Leistung), aber die Deutschen wählen sie trotzdem immer wieder. Das macht Ihnen Angst? Peer Steinbrück auch! → Wählen Sie die SPD.

D

Wenn das reichste 1% der Deutschen laut einer Studie gleich viel Vermögen besitzt wie die ärmsten 90%, dann zeigt das nur, wie ausserordentlich gerecht der Reichtum in Deutschland verteilt ist: Die überwältigende Mehrheit besitzt genauso viel wie das reichste Prozent! Es sind also quasi alle gleich reich! Eine Einführung von Mindestlöhnen und eine Überregulierung des Finanzsektors hätten fatale Folgen für uns alle. Wer die Freiheit des Unternehmers nicht respektiert, riskiert, dass der mitsamt seinen Arbeitsplätzen in freiere Länder auswandert, z. B. nach China, wo es nicht so lästige Beschränkungen und unverschämte Lohnforderungen wie sechs Euro pro Stunde gibt. Das wäre der Untergang des Wirtschaftsstandorts Deutschland! → Wählen Sie die FDP.

E

Sie wollen nicht, dass Mutti Merkel heimlich Ihr Tagebuch liest und Sie beim You-Porn-Gucken erwischt? Sie leiden unter der paranoiden Wahnvorstellung, ausländische Geheimdienste würden Millionen von E-Mails kopieren und auslesen, Facebook würde Ihre persönlichen Daten sammeln und weiterverscherbeln und Sie würden durch Ihr Handy getrackt? Lesen Sie nicht so viel Orwell und → wählen Sie die Piraten.

F

Das Internet ist für Sie Neuland. Sie verstehen die Gebrauchsanleitung Ihres neuen Handys nicht, Sie halten es grundsätzlich für abwegig, mit einem Telefon zu fotografieren und Sie wohnen in einer Gegend, wo es ohnehin selten Netz hat. Am liebsten möchten Sie sowieso zurück in die 50er-Jahre, wo alles noch so schön geordnet und übersichtlich war. Deswegen finden Sie auch die neue Herdprämie für Mütter einen Schritt zurück in die richtige Richtung. Denn ohne Mutti geht die Welt unter! Steht schon in der Bibel. Zumindest so ähnlich. → Wählen Sie die CDU.

Was sagen Sie? Am meisten Angst haben Sie ... VOR IHREM ZAHNARZT?